

**ACADEMIA ROMÂNĂ
RUMÄNISCHE AKADEMIE**

**INSTITUTUL DE CERCETĂRI SOCIO-UMANE SIBIU
FORSCHUNGSGESELLSCHAFT HERMANNSTADT**

**FORSCHUNGEN
ZUR VOLKS- UND
LANDESKUNDE**

Band 68
2025



EDITURA ACADEMIEI ROMÂNE

INHALT

**„BILDUNG IN DER ZWISCHENKRIEGSZEIT IN OST-MITTELEUROPA“. BEITRÄGE DER AKSL-JAHRESTAGUNG
VOM 29.–31. MAI 2024, HERMANNSTADT, FORSCHUNGSIINSTITUT
FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN DER RUMÄNISCHEN AKADEMIE**

ULRICH A. WIEN, Einleitung. Ein Überblick über den deutschsprachigen Schulunterricht in Rumänien in der Zwischenkriegszeit	9
HILDRUN GLASS, Zwischen Eigeninitiative und Einflussnahme durch das Deutsche Reich. Die Finanzierung des Ausbaus deutschsprachiger höherer Schulen im Banat in den 1920er und frühen 1930er Jahren	33
MARIANA HAUSLEITNER, Folgen der Rumäniisierung des Bildungswesens für die Bukowiner deutschsprachige Bevölkerung 1920–1940	61
MANUEL LAUTENBACHER, Sozialdemokratische Bildungsvorstellungen in der Bukowina der Zwischenkriegszeit	79
CORNELIA SCHLARB, Der Niedergang des konfessionellen Elementarschulwesens der evangelisch-lutherischen Gemeinden in Bessarabien in der Zwischenkriegszeit	91
DELIA COTÂRLEA, Bildung im Spannungsfeld von Tradition und Emanzipation: Bildungseinrichtungen für Mädchen in Kronstadt (1900–1944)	103
TERESA LEONHARD, „Das wichtigste Spielzeug“. Zur Rezeption Fröbelscher Sing- und Bewegungsspiele in der siebenbürgischen Elementarpädagogik der Zwischenkriegszeit	125
LIANA IUNESCH, Bildungsziele und Deutschlehrpläne in der Lehrer*Innenbildung in der Zwischenkriegszeit in Hermannstadt und Schässburg: Ein Vergleich zwischen Gründung und Zwischenkriegszeit bis 1923	145
ROBERT PFÜTZNER, Lehrer(innen)bildung im „neuen Geist“? Motive der NS-Pädagogik bei Heinz Brandsch	159
SEBASTIAN ENGELMANN, Soziale Erziehung und Staatsbürgerkunde in Schulbüchern aus Siebenbürgen	179
PETER CHROUST, Zwischen Abschottung, Volkstumspolitik und Antisemitismus. Studierende aus Rumänien an deutschen und österreichischen Hochschulen 1900–1945	191
CORNELIA GUJU, Wissenstransfer durch Bildungsmigration aus dem heutigen Gebiet Rumäniens an die Universitäten Würzburg und Erlangen in der Weimarer Republik	209
ENIKŐ DÁCZ, Die Marburger Burse als Schauplatz Akademischer Sozialisierung für Studierende aus Rumänien. Das Beispiel des letzten siebenbürgisch-sächsischen „Polyhistors“ Karl Kurt Klein	227

BÜCHERSCHAU

- Zeno-Karl Pinter, Claudia Urduzia, Cătălin Dobrinescu, Beatrice Kelemen, Vitalie Bodolică, Răzvan C. Pop, *Centenarul cercetărilor arheologice de la Capidava (III). Necropolă medievală (I)*, Sibiu: Editura Muzeului Național Brukenthal, 2024, 116 Textseiten, 70 Abbildungstafeln, ISBN 978-630-6520-80-0 (IOAN MARIAN ȚIPLIC) 243
- Ulrich A. Wien (Hg.), *Initia Reformationis Transsilvaniae. Vielfalt, Aufbrüche, Rezeptionsräume in der Frühen Neuzeit* (Studies of Early Modern Christianity in Central Europe, hrsg. von Angela Ilić, Zsombor Tóth und Ulrich A. Wien, Band 2), Berlin/Boston: Walter de Gruyter, 2025, 541 S., ISBN 10: 3111370968/ISBN 13: 9783111370965, € 69,90 sowie open access (ANDRÁS BÁNDI) 244
- Júlia Derzsi und Mária Pakucs-Willcocks (Hg.), *Zum Eigenlandrecht der Siebenbürger Sachsen. Edition und Studien zu Quellen und Vorarbeiten auf der Grundlage der Sammlung von Thomas Bomelius (1560–1563)*, Sibiu/Hermannstadt: Honterus Verlag, 2024 (2025) (Quellen zur Geschichte der Stadt Hermannstadt VIII), 199 S., ISBN 978-606-008-174-6 (ANDRÁS BÁNDI) 246